

Zeitschrift: Landtechnik Schweiz
Herausgeber: Landtechnik Schweiz
Band: 50 (1988)
Heft: 5

Rubrik: BEA-Messehinweis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 23.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

«Näbis Bsonders»

Gastregion Appenzell und Pferd '88 – Höhepunkt an der BEA '88

Die 37. Berner Frühjahrssausstellung BEA findet vom 22. April bis 2. Mai 1988 statt. Ein abgerundetes und aktuelles Waren- und Dienstleistungsangebot des täglichen Bedarfs sowie Investitionsgüter aller Art bieten rund 1000 Aussteller aus der ganzen Schweiz und zum Teil aus dem Ausland an. Mit der zweiten nationalen Pferdeausstellung PFERD '88, welche wiederum auf dem benachbarten Gelände der Eidg. Pferdeanstalt parallel zur BEA stattfindet sowie der Teilnahme der Gastregion Appenzell, wird die nationale Bedeutung der Berner Frühjahrssausstellung unterstrichen.

Die Bruttofläche (Hallen und Freigelände) der beiden Ausstellungen umfasst rund 272'000 m² – BEA: 122'000 m² – PFERD 150'000 m² inkl. Springgarten. Davon in Hallen: BEA 61'000 m², PFERD 7000 m².

«Näbis Bsonders», etwas besonderes, ist das Motto der Sonderschau Appenzellerland. «Näbis Bsonders» ist nicht nur die (nebensächliche) Tatsache, dass die beiden Halbkantone kein kantonales Frauenstimm- und Wahlrecht sowie keinen Meter SBB-Linie oder Nationalstrasse besitzen, sondern vielmehr sind es eine noch nahezu intakte, abwechlungsreiche voralpine Landschaft, ein besonders herzlicher Menschen- schlag als Bewohner dieser Re-



Andreas Sollberger, Präsident der Schweizerischen Agrotechnischen Vereinigung: «In der heutigen Zeit ist es für den Landwirt besonders wichtig, sich vor einem Kauf über den Stand der Landtechnik genauesten zu orientieren. Die Landmaschinenschau der SAV ist in diesem Sinne genau das Richtige.» Der Präsident des Schweizerischen Landmaschinen-Verbandes, Robert Balmer, lässt sich von ihm über das BEA-Angebot ins Bild setzen.

gion, eine vielfältige Kultur sowie ein lebendiges Brauchtum, die das Appenzellerland zu einem (Ferien) Erlebnis werden lassen.

Das Appenzellerland als Ferienland vorzustellen steht denn auch im Vordergrund dieser Sonderschau in der Halle 2A. Land und Leute kennenlernen, Spazieren-Wandern-Bergsteigen sowie Kuren-Baden-Heilen sind die Ausstellungsschwerpunkte. Zum Appenzellerland gehören aber auch seine Kultur, sein Brauchtum, seine Musik und seine Spezialitäten: Auch diese sind in der Sonderschau vertreten.

Landmaschinenschau

Die Landwirtschaft ist sowohl für den Kanton Bern als auch für die BEA ein wichtiger Bestandteil. Neben einer der grössten Tierschauen findet der Besucher die umfassende Landmaschinenschau der Schweiz. Agrotechnischen Vereinigung vor. In den Hallen 15, 16 und 17 sowie im Freigelände wird ein komplettes Programm inklusive die neuesten Maschinen gezeigt. Jeden Tag finden ab 13.00 Uhr auf dem Vorführgelände die von kantonalen Maschinenberatern neutral kommentierten Maschinenvorführungen. Die SAV

bietet zudem dieses Jahr eine besondere Dienstleistung: Am Montag 2. Mai wird erstmals eine Occasions-Landmaschinenversteigerung durchgeführt (09.00–14.15 Uhr). Gantruer: Alois Wyss, Grosswangen.

Tierzucht

Auf grosses Interesse stossen im weitern die Tierzuchtschauen Sie finden wie folgt statt:

Freitag, 29. April: 4. Eliteschau der Simmentaler-Fleckviehrasse mit der Wahl der 'Miss BEA' Vorführplatz.

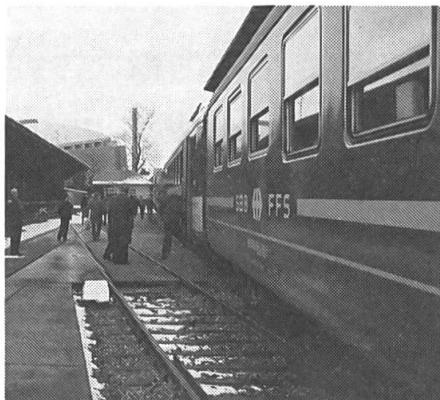
Samstag, 30. April: 2. Bernische Jungzüchterausstellung, Halle 21A.

Tierforum

Das 1987 auf grosses Interesse gestossene Tierforum wartet wieder mit interessanten, praxisnahen Themen auf. In Halle 22 diskutieren täglich Fachleute aus den verschiedensten Sparten der Tierhaltung über mögliche Probleme und erläutern Fragen. Demonstrationen finden von 10.45–13.15 und von 15.00–16.45 Uhr statt.

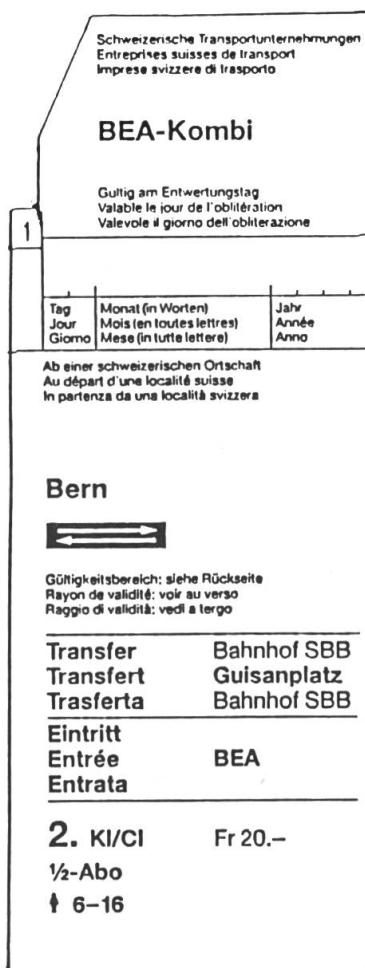
Öko-Forum

Unter dem Motto 'Öko-Forum' findet im Rahmen der BEA '88 eine Sonderschau für gesunde Nahrung, gesunden Boden, erneuerbare Energien und gesundes Bauen und Wohnen statt. Auf einer Fläche von ca. 400 m² soll den Besuchern aus Stadt und Land auf leichtverständliche Weise ein Einblick in die Gebiete Baubiologie, Sonnenenergie und biologischer Landbau gegeben werden. Sinnliches Erfassen natürlicher Vorgänge und Phänomene stehen im Vor-



Trifftige Gründe, um von der Bahn zu sprechen:

In einer Sonderschau wird u.a. das Jubiläum 75 Jahre BLS gefeiert. Zukunftsmusik ist vorderhand noch der BEA-Bahnhof vor den Toren der Ausstellung (Gebäude im Hintergrund), Tatsache hingegen das vorteilhafte Kombi-Billet: (20 Franken mit und 30 Franken ohne Halbtax-abonnement.)



dergrund, doch soll auch dem an persönlicher Anwendung Interessierten mittels schriftlicher und mündlicher Information etwas geboten werden.

Berufsinformationen

'Berufe rund um die Nachricht' auf rund 500 m² in der Halle 9 – der erste Themenkreis im neuen Berufsinformationskonzept der BEA. Mit dem Technorama der Schweiz als Partner ist das Berufsinformationskonzept entstanden und soll in den kommenden Jahren weitergeführt werden. Berufe in den Bereichen Printmedien, Telekommunikation, Computer und elektronische Medien (Fernsehen) bilden die Schwerpunkte dieser Sonderschau. In der Halle 11 – 'Dein Beruf' – kann man sich über rund 800 Berufe mittels eines computergestützten Informationssystems erkundigen.

Berufe an der Arbeit sind in den Hallen 8 + 18 zu sehen.

Viren und Bakterien

Bakterielle Infektionen und Virenskrankungen haben seit dem verstärkten Auftreten der Immunschwäche AIDS grosses Interesse in der Öffentlichkeit gewonnen.

Auf 300 m² wird der Besucher in einer Sonderschau über verschiedene Krankheitserreger informiert

Schwingen: Sport oder Spiel?

Diese Frage wird vielleicht am Sonntag 24. April beantwortet – nämlich anlässlich des Mittelländischen Schwingfestes, das zum zweiten Mal an der BEA durchgeführt wird.